

Vorläufiges Hygienekonzept

für Kochkurse in Dortmund-Wickede

Auf der Grundlage des allgemeinen Hygieneplans des Ev. Bildungswerks Dortmund vom 25.08.2021 gelten für die Kochkurse folgende speziellen Regelungen:

- Raumgröße:

Die Küche hat eine Größe von ca. 46m², jede Kochkoje eine Größe von 2,38 m². Damit können 9 Personen + Kursleitung die Küche nutzen.

Raum 1 hat mit ca. 60m² eine Größe, die aufgrund der zurzeit geltenden Vorschriften und Abstandsregeln 12 Personen die Nutzung erlaubt.

- Zutritt zum Stephanus-Gemeindezentrum und dem Kursraum:

Der Zutritt zum Gemeindehaus erfolgt einzeln und mit einer mindestens medizinischen Gesichtsmaske (OP-Maske). Im Eingangsbereich und in der Küche stehen Handdesinfektionsspender zur Verfügung. Im Haus werden die Teilnehmenden mit Hilfe eines Leitsystems zu den Eingangstüren geführt. Ein- und Ausgang erfolgen durch unterschiedliche Türen (Einbahnstraßensystem), um eine Begegnung zu minimieren.

- Schutzregeln:

Nur, wer vollständig frei von Corona-Virus-Symptomen ist, darf am Kurs teilnehmen.

3G-Regeln: Nur wer nachweislich geimpft, genesen ist oder ein autorisiertes negatives Testergebnis hat, das nicht älter als 48 Stunden sein darf, kann am Kurs teilnehmen. Die Negativtestnachweise zusammen mit einem amtlichen Ausweis sind den verantwortlichen Kursleitungen vor

Teilnehmer*innen mit Krankheitssymptomen können nicht am Kurs teilnehmen.

Teilnehmende, die trotz deutlicher Symptome den Kurs besuchen, müssen von der Kursleitung von der Unterrichtsstunde / dem Kurs ausgeschlossen werden.

Alle Teilnehmenden werden vor Kursbeginn vom Ev. Bildungswerk darüber informiert, pünktlich und nur maximal fünf Minuten vor Kursbeginn zu erscheinen.

Die Kursleitenden führen eine Anwesenheitsliste, so dass die Teilnahme lückenlos nachverfolgt werden kann.

Die Kursleitung nimmt die Teilnehmenden in Empfang und leitet sie zum Raum 1.

Den Teilnehmenden wird ein fester Platz zugewiesen.

Im Gebäude steht ein Waschbecken zum regelmäßigen Händewaschen wie auch Hände-Desinfektionsmittel und Desinfektionsmittel für Flächen zur Verfügung.

Alle Teilnehmer*innen tragen, wenn sie nicht auf ihrem festen Platz in Raum 1 sitzen, mindestens einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz (OP-Maske), am Platz kann die Maske abgenommen werden, wenn der entsprechende Abstand eingehalten wird.

Die Kochkojen können mit 2-3 Personen genutzt werden, sofern beide während der gesamten Zeit in der Küche den Mund-Nasen-Schutz tragen. Da die Abstandsregeln aufgrund der beengten Verhältnisse nicht konsequent eingehalten werden können, ist das Tragen der Maske unabdingbar.

Die Kursleitung achtet bei den Teilnehmenden auf Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Bei Nicht-Beachtung der Regeln kann sie vom Hausrecht Gebrauch machen.

Nach Möglichkeit sollte auf kalte (nicht gegarte) Speisen und Gerichte verzichtet werden.

Das Auffüllen der Speisen auf die Teller erfolgt mit Einmal-Handschuhen und mit Tragen der Maske.

Die Kursleitung achtet darauf, dass nach Kursende die Teilnehmenden unter Einhaltung der Abstände den Raum verlassen.

Alles Essgeschirr wird entgegen der sonst üblichen Vorgehensweise in der Spülmaschine gespült.

Nach den Kursen werden die Räume gründlich gelüftet und die Tischflächen und andere Oberflächen sowie das verwendete Material desinfiziert.

Die Teilnehmenden erhalten das Hygienekonzept schriftlich ausgehändigt und bestätigen mit Ihrer Unterschrift den Erhalt und ihr Einverständnis damit.

Wir bitten um Ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten. Die Regeln dienen Ihrem Schutz und dem Schutz der anderen Teilnehmenden und Mitarbeitenden. Wir sind bemüht, einen guten Kompromiss zwischen Kontaktmöglichkeit und Schutz zu finden.

Ihr Team des Evangelischen Bildungswerkes Dortmund ☒